

Nationalrat: Rauscher — Reismann.

Anfragen, betr.:	
die Aufhebung der Grundsteuerbefreiung für mit Bundeshilfe errichtete Wohnbauten (135/J) 62 (22. 10. 1947) 1658.	das Verbot der Aufführung des Aufklärungsfilms über Geschlechtskrankheiten „Schleichendes Gift“ in Tirol (78/J) 48 (21. 3. 1947) 1321.
Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 23. 12. 1947 (112/AB) 73 (14. 1. 1948) 2078.	Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 1. 4. 1947 (51/AB) 51 (7. 5. 1947) 1405, 1406.
die Nichteinführung der Sommerzeit im Jahre 1949 (308/J) 106 (9. 3. 1949) 3053.	die Wiederbestellung eines in Strafuntersuchung befindlichen Beamten zum Leiter einer Abteilung (115/J) 57 (2. 7. 1947) 1530.
Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 18. 3. 1949 (258/AB) 107 (30. 3. 1949) 3058.	Beantwortet vom Bundesminister für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung Dr. Krauland am 23. 10. 1947 (91/AB) 63 (5. 11. 1947) 1689, 1690.
die Kontrolle der verstaatlichten Betriebe durch den Rechnungshof (332/J) 108 (11. 5. 1949) 3090.	die Abstellung übermäßiger Beschlagnahmungen von Wohnräumen und Betriebsstätten durch das britische Element (153/J) 65 (26. 11. 1947) 1729.
Beantwortet vom Bundesminister für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung Dr. Krauland (277/AB) 111 (19. 5. 1949) 3154.	Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 8. 12. 1947 (106/AB) 66 (10. 12. 1947) 1738.
REISMANN Edmund, Filmtechniker, Wien. Partei: Sozialistische Partei Österreichs. Wahlkreis: 6 (Wien Südwest). Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3.	die Bundestheaterverwaltung (175/J) 76 (18. 2. 1948) 2169.
Gewählt in:	Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 22. 3. 1948 (143/AB) 79 (21. 4. 1948) 2218, 2219.
den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) 3 (16. 1. 1946) 43.	Erlässe gegen die Aufführung eines noch in Vorbereitung stehenden Filmes „Der Prozeß“ (177/J) 76 (18. 2. 1948) 2169.
den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 44.	Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 26. 2. 1948 (134/AB) 77 (3. 3. 1948) 2193, 2194.
den Ausschuß für Unterricht (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 43.	Ersparungen im Verwaltungsaufwand des Bundes durch Auflassung von Privatsekretariaten, die einzelnen Abgeordneten aus Bundesmitteln erhalten werden (191/J) 78 (17. 3. 1948) 2201.
den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 44.	Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 7. 7. 1948 (185/AB) 87 (8. 7. 1948) 2473, 2474.
den Ausschuß für Verkehrswesen (Mitglied) am 15. 10. 1946.	Filmzensurmaßnahmen alliierter Behörden (196/J) 78 (17. 3. 1948) 2201.
Ersatzmitglied ab 19. 11. 1947.	Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 24. 6. 1948 (173/AB) 84 (30. 6. 1948) 2394.
Redner in der Verhandlung über:	die Gebarung mit Kunstwerken aus öffentlichen Besitz und die Verwendung von Ausstellungserlösen (215/J) 81 (12. 5. 1948) 2266.
die Vereinbarung von Neuvermietungszuschlägen (Mietergesetznovelle 1946) 28 (24. 7. 1946) 630—631.	Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 19. 6. 1948 (176/AB) 84 (30. 6. 1948) 2394.
das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1948 (Spezial-debatte) 68 (12. 12. 1947) 1872—1874.	den angeblich beabsichtigten Transport wertvoller Kunstschatze über See (230/J) 82 (2. 6. 1948) 2286.
Anfragen, betr.:	
die Ausgabe von Zigaretten (14/J) 10 (6. 3. 1946) 115.	Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 26. 3. 1946 (6/AB) 13 (12. 4. 1946) 164.

Nationalrat: Reismann — Rosenberger.

115

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 17. 11. 1948 (226/AB) 92 (24. 11. 1948) 2550. die Verkehrshoheit in der amerikanischen Zone (266/J) 90 (27. 10. 1948) 2529.	RENNER Karl, Dr., Staatskanzler, Generalstaatsbibliothekar a. D., Gloggnitz. Partei: Sozialistische Partei Österreichs. Wahlkreis: 9 (Viertel unterm Wienerwald). Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3. Gewählt zum Bundespräsidenten von der Bundesversammlung am 20. 12. 1945. Mandatsniederlegung: 2 (21. 12. 1945) 18. (Ersatzmann: Dr. Tschadek.) Siehe auch Personenregister A und Anhang: Bundesversammlung.
Anschuldigungen gegen die Österreichische Importvereinigung (284/J) 102 (19. 1. 1949) 2997. Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 26. 1. 1949 (243/AB) 103 (9. 2. 1949) 3006. die Zustände bei der Bundestheaterverwaltung (306/J) 106 (9. 3. 1949) 3053.	ROM Martin, Werkmeister der österr. Staats-eisenbahnen, St. Veit a. d. Glan. (Ersatzmann für Wedenig.) Partei: Sozialistische Partei Österreichs. Wahlkreis: 24 (Kärnten). Angelobung: 53 (21. 5. 1947) 1458.
Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 22. 3. 1949 (260/AB) 107 (30. 3. 1949) 3058. Assistentenentlassungen an den österreichischen Hochschulen (338/J) 111 (19. 5. 1949) 3154.	Gewählt in: den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) am 5. 1. 1948. den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) am 19. 11. 1947. den Ausschuß für Verkehrswesen (Mitglied) am 19. 11. 1947. den Zollausschuß (Mitglied) am 5. 1. 1948.
Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 21. 6. 1949 (294/AB) 114 (22. 6. 1949) 3250, 3252. Rückvergütungen der Post- und Telegraphenverwaltung (347/J) 112 (1. 6. 1949) 3226.	Redner in der Verhandlung über: das Sozialversicherungs-Überleitungsgesetz 55 (12. 6. 1947) 1516—1517. das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1948 (Spezial-debatte) 71 (17. 12. 1947) 2030—2032.
Vorgänge in der Bundesgebäudeverwaltung (356/J) 113 (9. 6. 1949) 3242. Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Kolb am 12. 7. 1949 (310/AB) 116 (13. 7. 1949) 3302. den Farbenbummel des CV am 26. 5. 1949 an der Wiener Universität (376/J) 116 (13. 7. 1949) 3302.	REITER Josef, Landwirt, Elling bei Weng, Bezirk Braunau am Inn. Partei: Österreichische Volkspartei. Wahlkreis: 13 (Innviertel). Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3. Gewählt in: den Immunitätsausschuß (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 44. den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 43. Austritt am 21. 1. 1948. den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 42. Mitglied ab 28. 10. 1948.
	ROSENBERGER Paul, Landwirt, Deutsch-Jahrndorf, Burgenland. Partei: Sozialistische Partei Österreichs. Wahlkreis: 25 (Burgenland). Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3. Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten: Bezirksgericht Neusiedl am See (Übertretung gegen die Sicherheit der Ehre) — Immunitätsausschuß 79 (21. 4. 1948) 2219. Bericht: 591 d. B. (Dr. Pittermann). Verhandlung und Besluß auf Auslieferung 31 (12. 5. 1948) 2282.